

IBSv3 Betriebs- und Installationsvoraussetzungen



Folgende Voraussetzungen sind für den Betrieb eines ibsv3-server zu erfüllen:

1. 24h Dauerbetrieb
2. 24h Internetzugang
3. IPv4 Netzwerk Topologie (DHCP oder statische IP)
4. firewall Einstellungen
 - a) Port Regeln:
 - eingehend: - NICHTS erlauben außer den Antworten der ausgehenden Anfragen
 - ausgehend: - ALLES erlauben vom ibsv3-server in Richtung Internet

alternativ aber aufwendiger und pflegeintensiver:
- ALLES an *.ibsv3.de im Detail:

- install.ibsv3.de:443	für Installation / updates (https)
- smtp.ibsv3.de:465	für email (smtps)
- im.ibsv3.de:5222	für instant messenger (xmpp)
- repo.ibsv3.de:8021	für debian repository (http)
- cm.ibsv3.de:8082	für connection manager (on-lab)
- nr.ibsv3.de:32976	für neorouter (vpn)

- dns: *:53 (alternativ interner DNS)

- b) Protokoll- und content Filter: keine Sperren für vorgenannte Protokolle
- c) download Filter: keine Sperren von Dateitypen beim download von *.ibsv3.de
- d) Zertifikat Verifikation: keine Sperren bei Zertifikat Überprüfungen zu externen Trustcentern
- e) zustandslose Verbindung: keine erzwungene Trennung von aktiven Verbindungen

Sollte die firewall keine FQDN Einstellungen erlauben muß alternativ der komplette ausgehende Internetverkehr vom ibsv3-server in Richtung Internet freigegeben werden, da ansonsten loadbalancing und failover Verbindungen nicht erreicht werden und somit keine Gewähr für ordnungsgemäßen Betrieb übernommen werden kann.

Der Einsatz in der DMZ ist problemlos möglich. Es muß mindestens port 3306 zum ibsv3-server für die frontends erlaubt sein und der hostname 'ibsv3-server' aufgelöst werden können. Samba und ftp Zugriff müssen nur im Bedarfsfall in Richtung ibsv3-server geroutet werden. Anmeldedaten und weitere Informationen finden Sie im separaten download 'Bedienungsanleitung'.

ibsv3-server BOX

('kleinere' Praxen bis zu 3 IBSv3 accounts)

1. von On-Lab GmbH gelieferte, betriebsbereit vorkonfigurierte hardware (embedded ibsv3-server BOX)
2. Netzwerk Kabel und Strom anschließen

ibsv3-server VM

(größere Praxen, MVZs, Labore, Krankenhäuser)

1. von Ihnen bereitgestellte Virtualisierung (z.B. VMware™ player, ESXi™ oder hyper-V™):
 - 32bit Plattform (optimiert für mindestens linux debian 8)
 - mind. 20GB HD (pro account und pro Jahr ca. 512MB)
 - mind. 512MB Ram (pro IBSv3 account weitere 256MB)
 - mind. 1 CPU core (pro 5 IBSv3 accounts ein weiterer core)
 - Netzwerkkarte im bridged mode (direkter Netzwerkananschluß)
- !!! Befund-Erheber / Labore sollten ca. 4fache Werte verwenden !!!
2. bootfähiges CD-Image ca. 600MB herunterladen (<https://download.ibsv3.de/ibsv3-server.iso>)
 3. ISO als CD-Rom mounten und VM davon booten
 4. Installations Start mit 2x 'y' (yes) bestätigen
 5. System wird installiert (bei 32.000 kb/sec ca. 10min)
 6. bitte beachten: **aus Sicherheitsgründen ist KEINE Installation von z.B. vm-tools, open-vm-tools oder ähnlichem möglich !**

Verlief alles erfolgreich, bootet das System in die Eingabeaufforderung und fordert zur Eingabe der Installationskennung auf. Diese kann entweder an der Konsole direkt (also der angeschlossenen Tastatur) oder per <https://ibsv3-server> eingetragen werden.

Die Installationskennung erhalten Sie telefonisch von unserer kostenlosen hotline unter **06301.3890015** (Mo-Fr zwischen 08:00-16:00 Uhr). Hierbei wird Ihre Installation verifiziert. Bei Bedarf kann die Clientinstallation (\\ibsv3-server\client\windows\installer\setup_ibsv3.x.exe) auf den Arbeitsstationen durchgeführt werden.